



Forschung – Edition – Vermittlung

Musikwissenschaft im Zeichen des Gluck-Jubiläumsjahres 2014

Wie sehr die Bestände von Bibliotheken und Archiven gleichermaßen Voraussetzung geisteswissenschaftlicher Forschung wie auch ihr Vermittler sind, wurde bei der Konzeption der Gluck-Ausstellung aus Anlass des 300. Geburtstages dieses Komponisten erneut deutlich. Die im Juli und August gezeigte Ausstellung der Universitätsbibliothek J. C. Senckenberg berücksichtigte fünf Themenbereiche, die dem Opernreformer sowie auch der Überlieferung und Rezeption seiner Werke Rechnung trugen: die Biographie, das frühe Schaffen und die Anfänge der Gluck-Forschung, die Möglichkeiten des Ballet pantomime, Reformoper und Odenvertonungen sowie Rezeption(en) im 19. und frühen 20. Jahrhundert. Während für die beiden ersten Bereiche musikhistorische Literatur des 19. Jahrhunderts, Denkmalreihen des frühen 20. Jahrhunderts sowie aktuelle wissenschaftliche Publikationen heranzuziehen waren, konnte für die Bereiche drei bis fünf auf Primärquellen der Rezeption zugegriffen werden. Hierzu zählen Musikdrucke und Theaterzettel aus dem 18. Jahrhundert, Musikhandschriften aus dem 19. Jahrhundert, Aufführungsmaterialien aus dem 20. Jahrhundert sowie historische Porträtdrucke und sonstiges Bildmaterial aus den

Sammlungen der Universitätsbibliothek. Besonders erwähnt sei hier jedoch ein Schmuckstück aus dem 18. Jahrhundert: ein Exemplar des Erstdrucks der Oper „Alceste“ (Wien 1769).

Ergänzt wurde die Ausstellung durch Inszenierungsfotos von der im vergangenen Herbst an der Oper Frankfurt mit großem Erfolg gegebenen Opera seria „Ezio“ (Prag 1750), die die Dramaturgie dankenswerterweise zur Verfügung gestellt hatte, sowie durch die Präsentation der zum 300. Geburtstag des Komponisten von Silvia Klöde geschaffenen Kunstmedaille auf Christoph Willibald Gluck. Waren es hierfür Anregungen gewesen, die von Seiten der Frankfurter Gluck-Arbeitsstelle ausgegangen waren, fußte das Ausstellungskonzept auf der engen Zusammenarbeit von Kolleginnen der Universitätsbibliothek (Dr. Ann Kersting-Meuleman) und dem Institut für Musikwissenschaft der Goethe-Universität (Prof. Dr. Daniela Philippi und Elisabeth Schönfeld M.A.).

Gluck-Forschung an der Goethe-Universität

Seit dem Jahr 2011 hat die Goethe-Universität eine Arbeitsstelle zur Gluck-Forschung, deren Aufgabe es ist, die Edition noch ausstehender Bände der Gluck-Gesamtausgabe voranzutreiben und im Rah-



Christoph Willibald Gluck: Alceste. Tragedia messa in musica. Partitur. – Wien: Trattner 1769 – (UB Frankfurt/M., Mus Wf 15)

men einer Akademieprofessur die Lehre um die Vermittlung von einschlägigen Ergebnissen und Methoden zu bereichern. Die Gluck-Gesamtausgabe, ein Editionsprojekt der Akademie der Wissenschaften und der Literatur, Mainz, gibt die Werke des Komponisten in einer kritischen Werkausgabe heraus und leistet Grundlagenforschung zum musikhistorischen Umfeld, zur Überlieferung sowie zu Fragen der historischen Aufführungspraxis. Während die breiter sichtbaren Aktivitäten zu und um Gluck mit dem Ende des Jubiläumsjahres ausklingen, gehen die Forschungen

sowie die Editionsarbeit unermüdlich weiter. Doch auch der wissenschaftliche Austausch durch Beteiligung an Symposien ist eine wichtige Komponente: so etwa bei dem internationalen Symposium unter dem Titel „Christoph Willibald Gluck: Bilder – Mythen – Diskurse“ (Wien, 23. bis 25. Oktober 2014), das von der Universität Wien in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft für Musik, der Mainzer Akademie der Wissenschaften und der Literatur sowie der Goethe-Universität (Prof. Dr. Thomas Betzwieser, Institut für Musikwissenschaft) veranstaltet wird.

Daniela Philippi

Campus Bockenheim

Universitätsbibliothek
Johann Christian Senckenberg
Zentralbibliothek
Tel: (069) 798-39205 /-39208
auskunft@ub.uni-frankfurt.de
www.ub.uni-frankfurt.de

FB 09
Kunstabibliothek
Tel: (069) 798-24979
www.ub.uni-frankfurt.de/kunstabibliothek/
kmbhome.html

Fachbibliothek zur Sozialen Gerontologie
an der U3L
Juridicum, Raum 612
Tel: (069) 798-28862
hesse-assmann@em.uni-frankfurt.de
www.u3l.uni-frankfurt.de

Campus Westend

FB 01/02
Bibliothek Recht und Wirtschaft (BRuW)
Tel: (069) 798-34965 /-34968
www.ub.uni-frankfurt.de/bruw/home.html

FB 03 bis 05, 11
Bibliothek Sozialwissenschaften und
Psychologie (BSP)
Tel: (069) 798-35122
bsp@ub.uni-frankfurt.de
www.ub.uni-frankfurt.de/bsp

FB 06 bis 08, 09 (z. T.), 10
Bibliothekszentrum
Geisteswissenschaften (BzG)
Infotheke Querbau 1
Tel: (069) 798-32500
Infotheke Querbau 6
Tel: (069) 798-32653
www.ub.uni-frankfurt.de/bzg

Campus Riedberg

FB 11, 13 bis 15
Bibliothek Naturwissenschaften
Tel: (069) 798-49105
www.ub.uni-frankfurt.de/bnat/home.html

Campus Niederrad

FB 16
Medizinische Hauptbibliothek (MedHB)
Tel: (069) 6301-5058
www.ub.uni-frankfurt.de/medhb/medhb.html